

Frage 6 : **Hat denn Gott den Menschen so böse und verkehrt erschaffen?**

Nein. Gott hat den Menschen gut und nach seinem Ebenbild erschaffen, das bedeutet: wahrhaft gerecht und heilig, damit er Gott, seinen Schöpfer, recht erkenne, von Herzen liebe und in ewiger Seligkeit mit ihm lebe, ihn zu loben und zu preisen.

Frage 7 : **Woher kommt denn diese böse und verkehrte Art des Menschen?**

Aus dem Fall und Ungehorsam unserer ersten Eltern Adam und Eva im Paradies. Da ist unsere Natur so vergiftet worden, daß wir alle von Anfang an Sünder sind.

Frage 8 : **Sind wir aber so böse und verkehrt, daß wir ganz und gar unfähig sind zu irgendeinem Guten und geneigt zu allem Bösen?**

Ja, es sei denn, daß wir durch den Geist Gottes wiedergeboren werden.



Psalm 25, 1-5 (in der Übertragung von Buber/Rosenzweig):

*Von Dawid
zu dir Du,
hebe ich meine Seele.*

*Mein Gott,
an dir sichere ich mich.
Möge nimmer zuschanden ich werden,
mögen meine Feinde sich an mir nimmer ergötzen!
Alle auch, die auf dich hoffen,
zuschanden werden sie nicht,
die werden zuschanden,
die ums Leere haben verraten.*

*Laß mich, Du, deine Wege erkennen,
lehre mich deine Pfade!
Führe mich in deiner Treue den Weg,
so lehre mich!*

*Denn du bist der **Gott meiner Freiheit**,
auf dich hoffe ich all den Tag.*